Gesucht: Auszubildende für M+E-Berufe

08.11.19

Gesucht: Auszubildende für M+E-Berufe

Wie informiert man Jugendliche am besten über die Berufe der Metall- und Elektroindustrie? Wie begeistert man sie für eine Ausbildung? Diesen Fragen ging VME-Geschäftsführer Alexander Schirp zusammen mit Birgit Dietze, Erste Bevollmächtigte der IG Metall Berlin, und Simon Sternheimer, IG-Metall-Jugendsekretär in Berlin, beim Tag der offenen Tür des ABB Ausbildungszentrums nach.

Die erste Station der Experten: Der InfoTruck der Metall- und Elektroindustrie. Dieser imposante Truck kommt zum Einsatz bei Ausbildungsbetrieben, an Schulen und auf Ausbildungsmessen – auch beim Tag der offenen Tür des ABB Ausbildungszentrums durfte er nicht fehlen. Jugendliche können sich im InfoTruck an verschiedenen Experimentierstationen ausprobieren, beispielsweise an einer CNC-Fräsmaschine oder einem Pneumatik-Modell. Mit an Bord: Zwei Berater für Berufsinformation, die für alle Fragen rund um Ausbildungsberufe und Bewerbungsverfahren zur Verfügung stehen.

Im Anschluss öffnete Geschäftsführer Gerd Woweries den Sozialpartnern die Türen des ABB Ausbildungszentrums. In 24 Berufen bietet die Einrichtung die Verbundausbildung in der beruflichen Erstausbildung an. Derzeit befinden sich ca. 800 Auszubildende aus rund 150 Unternehmen hier in der beruflichen Ausbildung. Neben Fräsen und Pfeilen gehört der Umgang mit neuen Techniken – wie der Robotik – ganz selbstverständlich zum Ausbildungsalltag.

Welche Rolle spielt Robotik in der Ausbildung? Gerd Woweries (Geschäftsführer ABB Ausbildungszentrum Berlin) steht Birgit Dietze (IG Metall Berlin), Alexander Schirp (VME) und Simon Sternheimer (IG Metall) Rede und Antwort. © VME 2019

Jugendliche für Ausbildung gewinnen – ganz ohne Klischees

Frauen in der Metall- und Elektroindustrie? Auch die Botschafterinnen des Projekts „girlsatec – Junge Frauen erobern technische Berufe“ waren beim Tag der offenen Tür im Einsatz. Ihre Mission: Mädchen und jungen Frauen für die interessanten und vielfältigen Ausbildungsberufe der Metall- und Elektroberufe begeistern.

girlsatec wird von der Berliner Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales aus Landesmitteln finanziert. Projektträger ist die ABB Ausbildungszentrum Berlin gGmbH. Der VME unterstützt das Projekt aktiv, damit mehr junge Frauen einen technischen Beruf ergreifen.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartner im Verband

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:
Schirp [at] vme-net.de

Download VCF

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:
+49 30 31005-209

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Marks [at] vme-net.de

Download VCF

Ausbildungsmanagement, MINT-Förderung

Anke

Zeitschel

Telefon:
+49 30 31005-237

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Zeitschel [at] vme-net.de

Download VCF